

Bachelor Turkologie

Über das Fach

Die Göttinger Turkologie hat bisher zusammen mit der Zentralasienkunde ein charakteristisches fachliches Profil herausgebildet, das auch in der jüngsten Forschungsevaluation anerkannt worden ist. Mit der vorgesehenen Neubesetzung der Professur könnte sich eine Öffnung zu nicht-zentralasiatischen Türksprachen ergeben. Dabei steht eine sprachwissenschaftliche Komponente im Vordergrund, die durch kulturwissenschaftliche Anteile im BA- und MA-Programm ergänzt wird. Die Vernetzung der Turkologie mit anderen orientalistischen Disziplinen und die Möglichkeit der Zuwahl weiterer geeigneter Fächer (z.B. Iranistik, Indologie, Allgemeine Sprachwissenschaft, Finnougristik, Interkulturelle Germanistik) machen das Studienprogramm auch für Studierende aus dem Ausland attraktiv.

Ausbildungsziele / Qualifikationsprofil der Absolventinnen/Absolventen

Gute aktive und passive Kenntnisse der türkischen Sprache. Gute Kenntnisse über Landeskunde, Geschichte sowie die Sprach- und Religionsgeschichte der türkischsprachigen Völker, Lesefähigkeit im Osmanischen. Grundkenntnisse über türkische Literatur. Kenntnisse im Persischen.

Der BA bietet die Möglichkeit, sich durch gute türkische Sprach- und Kulturkenntnisse in unterschiedliche Arbeitsbereiche einzuarbeiten, so etwa im Bereich der Medien, Kultur oder Diplomatie. Auslandsaufenthalte und -sprachkurse sind nicht obligatorisch. Die Mitarbeiter des Seminars helfen aber bei der Organisation von Sprachaufenthalten in der Türkei und anderen türksprachigen Ländern.

Der BA ist darauf ausgerichtet, Sprachkompetenz und kulturelles Wissen sowie Verständnis der im Fach angewendeten Methoden zu vermitteln und die Studierenden in die Lage zu versetzen, die kulturellen, sozialen und politischen Verhältnisse in der türksprachigen Welt verstehen und interpretieren zu können.

Fachspezifische Studienziele (gem. § 2 Abs. 5 der Studienordnung, fachspezifische Anhänge): Absolventinnen und Absolventen des Bachelor-Fachs Turkologie sollen die Fähigkeit besitzen, nach wissenschaftlichen Gesichtspunkten zu arbeiten und Fachliteratur aus dem Gebiet der Turkologie kritisch zu rezipieren. Sie haben sich umfangreiche Kenntnisse des

Türkeitürkischen, vertiefte Kenntnisse des Persischen und grundlegende Kenntnisse auf den Gebieten „Deskriptive Sprachwissenschaft“, „Islam“ und „Kultur der Türkei“ angeeignet. Sie sind mit den grundlegenden fachwissenschaftlichen Begriffen, Theorien und Methoden vertraut und können sie auf fachspezifische Probleme anwenden. Studienziel im engeren Sinn ist die Vorbereitung auf den Masterstudiengang Turkologie und damit auch die Vorbereitung auf eine wissenschaftliche Tätigkeit. Daneben bereitet der Bachelorstudiengang auch auf außerakademische Berufsfelder vor.

Empfohlene Vorkenntnisse (gem. § 3): Ausreichende Kenntnisse im Englischen und Französischen. Lesefähigkeit im Russischen ist zu empfehlen.

Modulübersicht

Übersicht über Art und Umfang der zu belegenden Pflicht- und Wahlpflichtmodule:

TUR 1 Grundlagen des Türkeitürkischen I, 10 AP, 6 SWS

TUR 2 Grundlagen des Türkeitürkischen II, 10 AP, 6 SWS

TUR 3 [DEU] Grundlagen der Sprachbeschreibung, 4 AP, 4 SWS

Studierende des BA-Fachs Germanistik belegen statt dessen:

TUR 3a [ZIS] Basismodul Grundlagen der Linguistik, 4 AP, 3 SWS

TUR 4 Fortgeschrittene Sprachkompetenz Türkeitürkisch, 5 AP, 2 SWS

TUR 5 Vertiefte Sprachkompetenz Türkeitürkisch, 5 AP, 2 SWS

TUR 6 [IRA] Einführung in das Neupersische, 7 AP, 4 SWS

TUR 7 [IRA] Neupersische Lektüre, 6 AP, 4 SWS

Studierende des BA-Fachs Iranistik belegen statt der beiden Persisch-Module wahlweise

TUR 6a [SLZ] Russisch, 13 AP, 8 SWS

oder:

TUR 6b [ZIS] Basismodul Typologie: 13 AP, 4 SWS

TUR 8 [ARB] Islamwissenschaft, 5 AP, 4 SWS

Studierende des BA-Fachs Arabistik/Islamwissenschaft belegen statt dessen wahlweise:

TUR 8a [RelWiss] Grundwissen Religionsgeschichte, 5 AP, 4 SWS

oder:

TUR 8b [FUG] Grundlagen der Finnougristik, 5 AP, 4 SWS

TUR 9 Kultur der Türkischen Republik, 7 AP, 3 SWS

TUR 10 Osmanisch, 7 AP, 4 SWS

Abkürzungen:

[ARB] = Seminar für Arabistik und Islamwissenschaft

[FUG] = Finnisch-Ugrisches Seminar

[IRA] = Seminar für Iranistik

[DEU] = Seminar für Deutsche Philologie

[SLZ] = Sprachlehrzentrum

[ZIS] = Zentrum für Interdisziplinäre Sprachforschung

Studienverlaufsplan

Turkologie			
Sem.	Module		Module
1	Grundlagen des Türkeitürkischen I		Grundlagen der Sprachbeschreibung
	Code	TUR 1	
	AP	10	
	SWS	6	
2	Typ	Orient.	Typ
	Code	TUR 2	
	AP	10	
	SWS	6	
3	Typ	Basis	Orient.
	Code	TUR 4	
	AP	5	
	SWS	4	
	Fortgeschrittene Sprachkompetenz Türkeitürkisch		Einführung in das Neupersische
	Code	TUR 6*)	
	AP	7	
	SWS	4	

	SWS	2		Typ	Basis	
	Typ	Aufbau				
4	Vertiefte Sprachkompetenz Türkeitürkisch			Neupersische Lektüre		
	Code	TUR 5		Code	TUR 7*)	
	AP	5		AP	6	
	SWS	2		SWS	4	
	Typ	Vertief.		Typ	Aufbau	
5	Kultur der Türkischen Republik			Islamwissenschaft		
	Code	TUR 9		Code	TUR 8*)	
	AP	7		AP	5	
	SWS	3		SWS	4	
	Typ	Aufbau		Typ	Aufbau	
6	Osmanisch			B.A.-Arbeit		
	Code	TUR 10		Code		
	AP	7		AP	12	
	SWS	3		SWS		
	Typ	Vertief.		Typ		

*) = Lehrimport aus Nachbarfächern; für Studierende dieser Fächer sind im Modulhandbuch Pflicht- oder Wahlpflichtmodule beschrieben.